

HÜSKENS FÜR ENTLASTUNGSSTRUKTUREN FÜR SCHULEN

erschienen am 6. November 2018

[Bildung](#), [Dr. Lydia Hüskens](#), [FDP](#),
[FDP Sachsen-Anhalt](#), [Freie Demokraten](#) [Hüskens](#),
[Landesregierung](#) [Lehrkräfte](#), [LSA](#),
[Sachsen-Anhalt](#) [Schule](#), [Schüler](#),
[Schülerinnen](#) [Verwaltungsleiter](#)

Der Grundschulverband fordert die Entlastung der Schulen durch mehr Expertise und fachfremde Vertretung. „Letztendlich wird es nur durch diese Maßnahmen deutlich, wie ernst das Problem ist und wie dringender Handlungsbedarf besteht. Nur so können sinnvolle Entlastungsstrukturen geschaffen werden müssen“, fordert Dr. Lydia Hüskens, stellvertretende Vorsitzende der FDP Sachsen-Anhalt.

„Anstatt solche Maßnahmen zu fordern, sollte man mit Lösungen wie zum Beispiel der Einstellung von mehr Lehrkräften das pädagogische Personal entlasten und so ein Stück mehr zum Schulsystem stärken“, so Hüskens weiter. „Schulen sind mit vielen Verwaltungsvorschriften, Statistikpflichten und anderen Aufgaben konfrontiert, und müssen diese neben dem Unterricht bewältigen. Verwaltungsleiter können diese Aufgaben

übernehmen. „Ich werde Kräfte stärker auf die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern konzentrieren können“, so Hüskens abschließend.